

# Energie Zeitung



Energie aus  
Bürgerhand

energieGenossenschaft Inn-Salzach eG

Der Vorstand: (v.li.)  
 Elmar Wibmer,  
 Pascal Lang,  
 Christoph Strasser,  
 Rainer Brunnhuber



## #Über uns

### Herzlich, profitabel und zu 100 % ökologisch!

Die EGIS eG ist ein Zusammenschluss vieler Bürgerinnen und Bürger, Kommunen und Unternehmen in- und außerhalb der Region Inn-Salzach. Gegründet 2013, zählen wir mittlerweile über 1.100 Mitglieder, darunter 24 Städte, Gemeinden und Märkte aus den Landkreisen Altötting und Mühldorf sowie der Landkreis Altötting selbst. Damit gehören wir zu den größten Energiegenossenschaften Bayerns. Allen Gründern von EnergieGenossenschaften vereint die Überzeugung, dass die Energiewende in Deutschland in Bürgerhand und durch aktive Bürgerbeteiligung umzusetzen ist. Unser Ziel ist die dezentrale, konzernunabhängige und ökologische Energiegewinnung. Hierfür beteiligen wir uns an Projekten zur Erzeugung Erneuerbarer Energien unter Berücksichtigung einer landschafts- und umweltverträglichen Gestaltung. Bei uns steht

Nutzen- vor Gewinnmaximierung. Durch die Ansammlung von Genossenschaftskapital können wir größere Investitionen verwirklichen. 17 Projekte konnten wir bisher deutschlandweit umsetzen. Dabei zeigen wir uns häufig als Vorreiter: So errichteten wir 2019 den ersten genossenschaftlichen Solarpark Deutschlands ohne staatliche Förderung, im Jahr 2015 das größte Bürgersolarprojekt mit einer Leistung von 8,7 MWp oder in 2016 die größte PV-Aufdachanlage Europas mit über 4 MWp installierter Leistung auf einem Logistikzentrum. Daneben verwirklichen wir besondere Projekte, wie etwa eine Wasserkraftanlage, eine Lärmschutzwand oder Carportanlagen für Städte und Gemeinden und sind Betreiber von Elektrotankstellen. Mit dem Fernwärmeprojekt in Emmerting wird die EGIS eG die Gemeinde Emmerting mit umwelt-

freundlicher Wärme aus dem nahegelegenen Müllheizkraftwerk versorgen. Ein weiteres Beispiel dafür wie sich das Zweckmäßige mit dem Sinnvollen verbinden lässt. Wir bieten Bürgerinnen und Bürgern eine Plattform, um aktiv die Energiewende mitzugestalten und gleichzeitig an der regionalen Wertschöpfung teilzuhaben. Jeder kann sich mit privatem Kapital an der EGIS eG beteiligen und dadurch den Klimaschutz fördern. Die Satzung erlaubt jeder natürlichen und juristischen Person die Mitgliedschaft in der Genossenschaft. Zudem partizipiert der oder die TeilhaberIn in Form von Ausschüttungen am Erfolg der Genossenschaft und erwirbt das Stimmrecht auf der Jahreshauptversammlung. Das eingezahlte Kapital ist in Sachanlagen nachhaltig investiert. Eine Beteiligung ist bereits ab 150 Euro möglich. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage.



# #Energiewende in Bürgerhand



## Ihre EnergieGenossenschaft - die EGIS eG

Wer hätte bei der Gründung der EGIS eG vor sieben Jahren gedacht, dass aus der einstigen Idee einiger engagierter Alt- und Neuöttinger von einer Energiewende in Bürgerhand, diese Erfolgsgeschichte wird. Heute zählen wir in der Genossenschaft über 1.100 Mitglieder und können auf eine beachtliche Projekthistorie zurückblicken. Mit dieser EnergieZeitung halten Sie ein Stück EGIS eG in Ihren Händen. Lernen Sie unsere Meilenstein-Projekte, unseren Antrieb und Ihre Möglichkeiten zur Beteiligung an der Bürgerenergiegenossenschaft kennen. Mit dem Ausbau erneuerbarer Energien vor allem im Photovoltaikbereich haben wir unsere Stromwende begonnen. Mit mittlerweile sieben Ladesäulen für Elektrofahrzeuge nimmt die Mobilitätswende bei uns Fahrt auf. Mit dem neuesten Projekt, der Fernwärme in Emmerting, werden wir die vielbeschworene Wärmewende aktiv umsetzen und mittelfristig einige Ölheizungen verdrängen.

Die EGIS eG steht für ein verantwortliches, gemeinsames Handeln mit dem Ziel die Energiewende ganzheitlich umzusetzen. Wir wollen eine unabhängige, bezahlbare, selbstbestimmte, transparente, saubere und lokale Energiewende für Wärme und Strom. Energie in Bürgerhand aus der Region und für die Region. Unsere Projekte stehen für Wertschöpfungs- und Arbeitsplatzert halt vor Ort. Verantwortung gegenüber den zukünftigen Generationen, für eine lebenswerte, nachhaltige Welt von morgen, hierfür arbeiten wir. Sie sind noch nicht dabei? Dann werden Sie ein Teil unserer Energiegenossenschaft!

Ihre EGIS eG

**Pascal Lang, Vorstandsvorsitzender**

**Konrad Estermaier, Aufsichtsratsvorsitzender**



## Liebe Emmertingerinnen, liebe Emmertinger,

das zukunftssträchtige Projekt der Fernwärmeerschließung in Emmerting nimmt konkrete Formen an. Mit der Erschließung des neuen Baugebietes in der Seng werden alle 42 vergebenen Parzellen mit der Abwärme aus dem Müllheizkraftwerk über Gemüsebau Steiner versorgt. Mit der Energiegenossenschaft Inn-Salzach eG haben wir den richtigen Partner gefunden, welcher dieses herausragende Projekt konzipiert und ausbaut. Zukünftig soll jeder Haushalt in Emmerting die Möglichkeit bekommen an die Fernwärmeversorgung anzuschließen. Im ersten Schritt werden neben dem Neubaugebiet auch die kommunalen Gebäude wie Kindergärten, Rathaus, Schule, Feuerwehr- und Bauhofgebäude sowie Teile des Pfarrzentrums erschlossen. Die Zeit der

Ölheizungen neigt sich dem Ende. Mit einer dezentralen Wärmeversorgung setzen wir in Emmerting neue und richtige Maßstäbe. Mit einem eigenen Blockheizkraftwerk wird durch Gemüsebau Steiner die Wärmeversorgung auch bei einem Ausfall des Müllheizkraftwerkes gewährleistet. Parallel wird zum Fernwärmestrang ein eigenes Glasfasernetz errichtet. Hier konnte ebenso ein regionaler Betreiber gefunden werden. Wir bewegen uns sozusagen mit Volldampf mit der Wärmeversorgung von Emmerting. Nachhaltig, fair, umweltbewusst.

**Stefan Kammergruber**

1. Bürgermeister Gemeinde Emmerting



## #Fernwärme Emmerting (FWE) – das Projekt

Das derzeit größte Projekt im Landkreis Altötting im Rahmen der sogenannten Wärmewende setzen wir in Emmerting um. Ausgehend von dem Neubau eines Gewächshauses zwischen dem Gewerbegebiet Gendorf in Burgkirchen und Emmerting durch die Firma Gemüsebau Steiner GmbH & Co. KG (Steiner), welches mittels Abwärme vom Müllheizkraftwerk ZAS versorgt wird, entstand der Gedanke die Wärme nach Emmerting weiterzuführen, um dort eine Fernwärmeversorgung aufzubauen. Die Firma Steiner vergrößerte daher die Dimension der Wärmeleitung zwischen dem ZAS und dem Gewächshaus von DN100 auf DN150, um über den Eigenbedarf hinaus Wärme für Emmerting zur Verfügung zu stellen. Mit zusätzlichen Wärmeerzeugern (BHKW, Gaskessel) stellt das Unternehmen zudem eine Spitzenlast und Redundanz zur Verfügung.

Die EGIS eG baut ausgehend vom Gewächshaus das Fernwärmenetz Richtung Emmerting aus. Nach knapp einem Kilometer Leitungstrasse wird der Rand von Emmerting, das Neubaugebiet Seng, erreicht. Dort werden alle Parzellen an die ökologische Fernwärme angeschlossen und versorgt. Danach geht es über den Heckenweg Richtung Ortszentrum weiter. Von dort aus kann dann die gesamte Gemeinde erschlossen werden.

### Anschlusskosten - fair und ehrlich

Wenn die FWE erstmalig in einer Straße Fernwärme verlegt, erhalten Sie von uns einen Sofortanschlussbonus in Höhe von 5.800 Euro brutto! Anstatt 13.920 Euro brutto kostet Sie der Fernwärmeanschluss dann nur noch 8.120 Euro brutto inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer von aktuell 1.120 Euro (16%). In den 8.120 Euro brutto sind 10 Meter Leitungslänge auf Ihrem Grundstück, der Hausdurchbruch

und der Einbau der Übergabestation enthalten. Den Umschluss von Ihrem Gebäude auf die Fernwärme macht dann entweder der Heizungsbauer Ihres Vertrauens oder wir übernehmen dies für Sie, nach Erstellung eines individuellen Angebotes. Gerne bauen wir auch den alten Tank bzw. die alte Heizung aus!

Öltank noch voll, Heizung noch recht jung – kein Problem. Profitieren Sie trotzdem vom Sofortanschluss, wenn wir in Ihrer Straße starten und schließen Sie erst bis zu 24 Monate später an.

### Tarif – langfristig auf der günstigeren Seite

Der Arbeitspreis der FWE liegt bei 8,11 Cent pro Kilowattstunde brutto, zuzüglich einer jährlichen Grundgebühr von 870 Euro brutto (812 Euro für EGIS-Unterstützer). Dazu kommen 6,96 Euro brutto je kWp installierter Leistung und Messkosten in Höhe von 69,60 Euro brutto pro Jahr. **Bei Preissicherheit bis zum 01.01.2035!** Bei dem EGIS-Unterstützertarif bedeutet dies bei einer Leistung von 20 kWp und einem jährlichen Verbrauch von knapp 20.000 kWh (ca. 2.350 Liter Heizöl und 85% Jahresnutzungsgrad) einen kWh-Preis von knapp 13,3 Cent/kWh brutto. **Hört sich nach viel an – ist es aber nicht!** Denn bei einer umfassenden und ehrlichen Vollkostenrechnung unter Berücksichtigung zukünftiger CO<sub>2</sub>-Bepreisung, Rücklagenbildung für die Erneuerung der Heizung alle 15-25 Jahre sowie Nebenkosten wie Strom, Kamin, Wartung und Versicherung rechnet sich die Fernwärme und Sie sparen langfristig bares Geld! Gerne kommen wir bei Ihnen zu einem persönlichen Beratungsgespräch vorbei und machen mit Ihnen eine ehrliche Vollkostenrechnung für Ihre Immobilie.



Überzeugen sich vor Ort vom Baufortschritt: Pascal Lang, Vorstand EGIS eG (vo. li.) und 1. Bürgermeister Stefan Kammergruber (re.).

### Fernwärme und Glasfaser – eine ideale Kooperation

Mit der Fernwärme kommt auch das schnelle Internet zu Ihnen nach Hause! Dank der Fernwärme bekommt jedes Einfamilienhaus, sofern gewünscht, einen hochwertigen Glasfaseranschluss zu einmaligen Erschließungskosten in Höhe von 1.136,80 Euro brutto. Mit Internet bzw. Fernsehen versorgt Sie dann ein Regionalunternehmen aus Traunstein, die Anschlusswerk GmbH, mit fairen Tarifen für jeden Bedarf. Sorgen Sie mit Fernwärme und Glasfaseranschluss für eine Wertsteigerung Ihrer Immobilie!

### Fernwärme und Genossenschaft, das passt zusammen

- ✓ Die EGIS eG ist ein regionaler Energieversorger mit über 1.100 zufriedenen Genossenschaftsmitgliedern.
- ✓ Sie arbeitet nicht gewinnmaximierend, sondern mitglieder- und nutzenorientiert.

- ✓ Es findet eine jährliche Prüfung durch den Genossenschaftsverband Bayern e.V. statt.
- ✓ Als EGIS-Mitglied erhalten Sie bei der Generalversammlung interne Einblicke in Ihr zukünftiges Versorgungsunternehmen.
- ✓ Werden auch Sie Fernwärmekunde und Mitglied der EGIS eG. Neben einer reduzierten Grundgebühr profitieren Sie von weiteren Vorteilen der EnergieGenossenschaft, wie z.B. einer attraktiven Dividende.
- ✓ Die EGIS eG ist eine innovative, regionale EnergieGenossenschaft am Puls der Zeit.

### Ihr nächster Schritt zur Fernwärme

Interessiert? Dann füllen sie unseren Fernwärme-Fragebogen am besten gleich online auf [www.egis-energie.de](http://www.egis-energie.de) aus, senden ihn per E-Mail an [fwe@egis-energie.de](mailto:fwe@egis-energie.de) oder einfach ausdrucken und im Rathaus Emmerting abge-

ben. Zusätzlich werden wir Sie diesbezüglich per Post noch kontaktieren. Nach Auswertung der Rückmeldungen und Planung des weiteren Fernwärmeausbaus melden wir uns bei Ihnen, sobald wir in Ihrer Nähe erschließen. Gerne machen wir dann mit Ihnen zusammen den Kosten-Nutzen-Vergleich!

### Raus mit der alten – rein mit der neuen Heizung!

In Emmerting gibt es viele alte Ölheizungen. Mit dem sogenannten gesetzlichen „Ölheizungsverbot“ müssen Betreiber von Ölheizungen über Alternativen nachdenken. Mit der Fernwärme haben Sie die Alternative bereits gefunden. Für 8.120 Euro brutto erhalten Sie eine Heizung, die immer läuft! Warum? Die FWE kümmert sich um die Wartung Ihrer Heizung. Die Übergabestation verbleibt im Besitz der FWE. Dies bedeutet, dass wir auch für den Unterhalt und Erhalt der Station verantwortlich sind. Genießen Sie den Komfort – Sie bezahlen keine Wartung, keine Kamin- und Tankreinigung und keinen Tausch von Kessel oder Therme. Am Ende bleibt noch viel Platz für Ihr Hobby im Keller oder Technikraum.

### Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ✓ keine Ersatzinvestition in die Heizung nach 15-25 Jahren
- ✓ äußerst geringe Nebenkosten
- ✓ Reparatur und Wartung übernehmen wir
- ✓ geringer Platzbedarf für Übergabestation
- ✓ Ablesen mittels Fernwartung und Automatisierung der Heizung
- ✓ hervorragender Primärenergiefaktor mit 0,1 (Erfüllung gesetzlicher Vorgaben)
- ✓ Befreiung von der gesetzlichen CO<sub>2</sub>-Bepreisung fossiler Brennstoffe

### Fazit:

Mit der Fernwärme Emmerting erhalten Sie umweltfreundliche Wärme sicher und kostengünstig aus Ihrer Region und steigern damit die lokale Wertschöpfung.



2017  
Carport Töging



2015  
Bürgersolarpark  
Wachenbrunn

## #Meilensteine der EGIS eG

### 2013

Gründung der EGIS eG am 22. Januar im Stadtsaal Neuötting. Insgesamt zeichneten an der Gründungsversammlung 153 Mitglieder Anteile u.a. auch die Städte Alt- und Neuötting sowie die Gemeinden Emmerting und Mehring.

### 2015

Errichtung einer 8,7 MWp Photovoltaik-Anlage auf 14 ha Konversionsfläche in Wachenbrunn – der größte PV-Park in Bürgerhand im Jahr 2015.

### 2016

Innovation mit und von der EGIS eG! Fertigstellung einer neu entwickelten Photovoltaik-Lärmschutzwand in Neuötting mit einer installierten Leistung von 64 kWp. Der erzeugte Strom wird direkt vor Ort an eine Schule geliefert. Dieses Projekt gewann deutschlandweit viele Preise und das bayerische Fernsehen berichtete.

Das historische Mühlenrad an der Herrenmühle in Altötting erzeugt erstmalig nach langer Planungs- und Bauzeit Strom. Viele tausend ehrenamtliche Stunden stecken in diesem einmaligen Projekt. Der Strom wird direkt vor Ort verwendet.

### 2017

Die größte im Jahr 2016/17 gebaute PV-Dachanlage in Bürgerhand geht in Betrieb. Über 4 MWp auf 45.000 m<sup>2</sup> Dachfläche auf einer Logistikhalle in Frankenthal (Pfalz).

PV-Carport und Freibad – die perfekte Kombi! Zusammen mit der Stadt Töging am Inn errichtete die EGIS eG eine Carportanlage mit 60 Stellplätzen für das städtische Freibad. Stromerzeugung, die zu fast 100 Prozent vor Ort ankommt und Schatten für Besucher spendet. Wenn Flächenversiegelung, dann sinnvoll!

### 2019

Mit der PV-Anlage in Unterdietfurt errichtet die EGIS eG die erste Freiflächenanlage in Bürgerhand, die ganz ohne staatliche Unterstützung auskommt. Wie das geht? Dank einer Direktstromvermarktung (Bild der Anlage auf der Titelseite). Die von uns an unsere Mitglieder herausgegebenen Beteiligungsmöglichkeiten für diesen Park in Höhe von knapp 750.000 Euro waren innerhalb von 10 Stunden vergriffen.

### 2020

Bau der größten EGIS-PV-Anlage mit knapp 9,5 MWp in Vohenstrauß und Errichtung eines Fernwärmenetzes in Emmerting.



2017 Dachanlage Frankenthal

# #Biodiversität

Eine der zentralen Fragen der Energiewende ist die optimale Verwendung des knappen Gutes „Fläche“, um Klimaschutz, Landwirtschaft und Naturschutz miteinander zu verbinden. Solarstrom aus Freiflächenanlagen spielt hier eine zentrale Rolle. Energiepflanzen brauchen eine Fläche von 50 bis 100 Hektar pro Gigawattstunde/Jahr. PV-Anlagen benötigen lediglich 1,65 bis 4 Hektar. Selbst bei ungünstigster Rechnung bedarf die Freiflächen-Photovoltaikanlage also nur ein Zehntel der Ackerfläche, die für den Anbau von Energiepflanzen verwendet werden muss, um die gleiche Menge Energie zu erzeugen. (Quelle: Positionspapier des BUND zur Photovoltaik). Die intelligente Verknüpfung des Solarstroms mit dem klassischen Ackerbau oder mit artgerechter Tierhaltung, wie etwa Schafbeweidung unter den Modulen oder der Betrieb von landwirtschaftlichen Maschinen mit Sonnenstrom sind nur einige der Möglichkeiten. Bei den EGIS-Projekten in Wachenbrunn und Meerane finden hunderte von Schafen Nahrung unter den Modulen und sorgen dafür, dass die Flächen doppelt sinnvoll genutzt werden.

Eine Studie im Auftrag des Bundesverbandes Neue Energiewirtschaft beweist, dass die Flächeninanspruchnahme für Solarparks im Hinblick auf die Biodiversität grundsätzlich positiv

zu sehen ist. Es wurden die Daten von 75 Solarparks in Deutschland ausgewertet. Neben einem Klimaschutzbeitrag durch die Erzeugung von CO<sub>2</sub>-neutralem Sonnenstrom können Solarfreiflächen-Anlagen zur Zunahme der regionalen Artenvielfalt in Flora und Fauna beitragen. Bei zusätzlicher, naturverträglicher Ausgestaltung der Anlage kann dies zu einer Flächenaufwertung und einem deutlichen positiven Effekt bei der Steigerung der Biodiversität führen. Durch die dauerhaft extensive Nutzung des Grünlandes magert der Boden auf natürliche Weise aus, was einer der Hauptgründe für die großteils arten- und individuenreiche Wiederbesiedlung von Freiflächen-Solarparks ist. Bei unseren Projekten in Unterdietfurt und Niederbergkirchen verfolgen wir diesen Ansatz des Ausmagerns des Rasens und hoffen damit langfristig die Biodiversität zu stärken. In Günzburg wurde hochwertiger Blühsamen ausgesät und der Grünschnitt zur Tierfütterung beim benachbarten Landwirt verwendet.

Zusätzlich wird im Unterschied zu landwirtschaftlich intensiv genutzten Flächen oder solchen, die für die Energiegewinnung aus Biomasse genutzt werden, kein Dünger (Nitrate, Phosphate) in den Boden, die umliegenden Gewässer oder das Grundwasser eingebracht. Photovoltaik und Freifläche ein Gewinn für Natur- und Umweltschutz, wenn es richtig gemacht wird.



## #EGIS hilft!



[www.egis-energie.de/egishilft](http://www.egis-energie.de/egishilft)

Gerade in der heutigen Zeit, die viele karitative, soziale und kulturelle Einrichtungen oder Vereine vor neue Herausforderungen stellt, möchten wir als EGIS eG unsere gesellschaftliche Verantwortung wahrnehmen und helfen. Wir unterstützen mit Spenden und durch Sponsoring gemeinnütziges Engagement in der Region in den Bereichen Kultur, Sport, Sozialem, Bildung und Umwelt. Hierfür stellen wir jährlich ein Budget von 5.000 Euro zur Verfügung.

Die EGIS eG hilft Ihnen und Ihrer Organisation und vergibt nach eigenem Ermessen in der Regel jährlich, Spenden für gemeinnützige und mildtätige Zwecke.

### Einreichung Anträge

Spenden- und Sponsoringanträge werden im aktuellen Kalenderjahr gesammelt und müssen bis spätestens 30.09. bei der EnergieGenossenschaft Inn-Salzach eG, Ludwigstraße 58, 84524 Neuötting oder per Mail unter [info@egis-energie.de](mailto:info@egis-energie.de) eingereicht werden. Die Auszahlung erfolgt dann im gleichen Kalenderjahr nach Erhalt einer Spenden- oder Sponsoringzusage. Kleinspenden können bereits vorab von der EGIS eG genehmigt und ausbezahlt werden. Durch die Einreichung eines Antrages gibt es keinen Anspruch auf Gewährung der Leistung.

# Kein Vergleich zu anderen: #EGIS-ÖKOSTROM & ÖKOGAS

Heute muss Energie grün und bezahlbar sein. Das kriegen wir hin! Unser EGIS-ÖKOSTROM und ÖKOGAS kommt zudem aus der Region und aus dem Verbund der Bürgerwerke eG. Das schaffen andere nicht.

Wir liefern die Energie, über die Sie nicht lange nachdenken müssen: Strom und Gas – ökologisch und aus Bürgerhand.

## Gute Entscheidung

Strom gibt es sicherlich irgendwo günstiger – aber ist das noch zeitgemäß? Wir liefern Energie, die 100% nachhaltig und sozial ist. Das ist die richtige Entscheidung!



## So geht's:

- 1 Tarifrechner Strom und Gas checken [www.egis-energie.de/tarifkalkulator](http://www.egis-energie.de/tarifkalkulator)
- 2 Eigenen Tarif berechnen
- 3 Bei Gefallen gleich online wechseln

# #Zeit für Neues

## Werden Sie Teil einer starken Gemeinschaft.

Als Genossenschaft sind wir eine der wenigen in Deutschland, die große Bürgerprojekte realisiert. Über 1.100 EGIS eG-Mitglieder unterstützen bereits die Energiewende und den Ausbau von Bürgerenergieanlagen. Werden auch Sie Teil der EGIS eG und damit ein echter Akteur der Energiewende.

## Das EGIS-PLUS

Nicht nur, dass Sie sich als Mitglied über einen Bonus auf der Energieabrechnung freuen können – Sie bestimmen auch in welche Projekte Ihr Geld fließt. Denn EGIS eG-Mitglieder sind auch Miteigentümer.

## Ihre Vorteile auf einen Blick:

- ✓ Schon ab 150,- Euro Mitglied werden
- ✓ attraktive Dividende
- ✓ keine Nachschusspflicht, keine persönliche Haftung
- ✓ Stimmrecht

Bereits ab einem Genossenschaftsanteil profitieren Sie von den Vorteilen unserer Genossenschaft.

## Jetzt Mitglied werden!

- 1 Jetzt registrieren unter [www.egis-energie.de](http://www.egis-energie.de) und Beitrittserklärung ausdrucken.
- 2 Beitrittserklärung unterzeichnen und per Post an die EGIS eG senden.

## Impressum

Die Energiezeitung ist eine Information der Energie Genossenschaft Inn-Salzach eG, vertreten durch den Vorstandsvorsitzenden Pascal Lang, Ludwigstraße 58, 84524 Neuötting.

Layout und Gestaltung: Caroline de la Rosa

Redaktion: Pascal Lang, Caroline de la Rosa

Bilder: EGIS eG

Druck: Passauer Neue Presse Druck GmbH  
Medienstr. 5a, 94036 Passau